Herren Verbandsliga Gr. Nord

TSV Röhrenfurth 04 : Sportclub Niestetal II
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

TSV Röhrenfurth 04 baut Siegesserie aus

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Nord traf der TSV Röhrenfurth 04 am Freitag, den 27. Januar im 9. Saisonspiel auf den Sportclub Niestetal II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:4 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Niklas Riedemann. Erstaunlich war, dass der Sportclub Niestetal II diese Partie mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Riedemann / Beck gelang es, Semmler / Unkelbach im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Hierbei überließen Riedemann / Beck ihren Gegnern lediglich 7 Punktgewinne im gesamten Spiel. Kaum Chancen ließen Beck / Schnabel beim 11:6, 11:7, 11:9 ihren Gegnern Schuwirth / Kücük. Eher wenig Gegenwehr bekamen Steinkopf / Riehl bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Krüger / Schuwirth. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Niklas Riedemann bei seinem Sieg in drei Sätzen von Koray Kücük. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Florian Beck und Alexander Schuwirth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kolja Beck machte wiederum mit Udo Krüger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Andreas Schnabel gelang es, Elias Semmler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Maximilian Steinkopf seinen Gegner Reinhold Schuwirth beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Recht kurzen Prozess machte danach Jonathan Riehl beim 3:0 mit Sascha Unkelbach. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Röhrenfurth 04 und des Sportclub Niestetal II. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Alexander Schuwirth zunächst nicht gut aus, so gewann Niklas Riedemann im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für den TSV Röhrenfurth 04 nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTV Weiterode 1952 am 28.01.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des Sportclub Niestetal II wird nach nun 5 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 29.01.2023 gegen den TTC 1953 Lüdersdorf erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TSV Röhrenfurth 04
Doppel: Riedemann / Beck 1:0, Beck / Schnabel 1:0, Steinkopf / Riehl 1:0
Einzel: N. Riedemann 2:0, F. Beck 0:1, K. Beck 1:0, A. Schnabel 1:0, M. Steinkopf 1:0, J. Riehl 1:0
Sportclub Niestetal II
Doppel: Schuwirth / Kücük 0:1, Semmler / Unkelbach 0:1, Krüger / Schuwirth 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2023 (23:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: A. Schuwirth 1:1, K. Kücük 0:1, E. Semmler 0:1, U. Krüger 0:1, S. Unkelbach 0:1, R. Schuwirth 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2023 (23:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").